

2021

JAHRESBERICHT



INHALT

	Seite
Jahresbericht der Präsidentin	5
Angebot	6
Musizierstunden und Konzerte	7
Die Musikschule in der immer noch teilweise von der Pandemie geprägten Zeit	8
Höhepunkte des Musikschuljahres	10
Personelles / Gratulationen / Erfolge	14
Schulgeld / Rabatte / Abos	18
Statistik	19
Organisation	21
Dank	22

KURZPORTRÄT

1980 gegründet
520 Fachbelegungen
38 Lehrpersonen
52 Fächer
Schüler aus 35 Gemeinden
1.579 Mio. Franken Umsatz (Rechnung 2021)

JAHRESBERICHT DER PRÄSIDENTIN

Auch das Jahr 2021 war geprägt vom Corona-Virus. Glücklicherweise kam es nicht wieder zu Fern-Unterricht in den Musikschulen, der Unterricht wurde jedoch längere Zeit durch die Vorschrift des Maskentragens erschwert.

Dank unseres langjährigen und bewährten Kollegiums unter der umsichtigen Leitung von Christoph Ogg, konnte der Unterricht fast lückenlos im Präsenzunterricht erteilt werden. Für die Jugendlichen, die wohl am meisten unter der eingeschränkten Bewegungsfreiheit litten, bedeutete dies eine der wenigen Konstanten.

Bemüht um ein möglichst «normales» Jahresprogramm, fand im Mai anstelle des Schnuppertags ein Tag der offenen Türen statt, mit Anmeldung und vordefinierten Besuchsfenstern, damit nicht zu viele Besucher gleichzeitig in einem Raum weilten.

Auch die Stufentests konnten im Juni plangemäss durchgeführt werden, im November folgten das Schlusskonzert des Bandmonats und im Dezember das Adventskonzert.

Die im 2020 geplante Feier für 40 Jahre Musikschule Seeland konnte auch im vergangenen Jahr nicht im gewünschten Rahmen durchgeführt werden. Anstelle der geplanten Jubiläumsfeier wird nun vom 25. – 27. November 2022 ein Musiktheater uraufgeführt, das die Schülerinnen und Schüler der Musikschule mit dem Lehrer*innen-Team und Fachpersonen erarbeiten.

Für das scheidende Musikschulkommissionsmitglied Cornelia Herren aus Ins konnte Rolf Muhmenthaler aus Täuffelen gewonnen werden. Wir danken Cornelia Herren herzlich für ihren langjährigen Einsatz für die Musikschule Seeland. Rolf Muhmenthaler begrüssen wir in der Kommission

und wünschen ihm viel Befriedigung in seinem Amt.

Nun bleibt mir noch zu danken: meinen Kolleginnen und meinem Kollegen in der Musikschulkommission für ihre tatkräftige Unterstützung, dem Schulleiter Christoph Ogg für die angenehme Zusammenarbeit und dem Lehrerkollegium für ihren unermüdlichen Einsatz für unsere Schule.

Ich wünsche allen alles Gute, gute Gesundheit und ein hoffentlich besseres 2022.

Anna-Katharina Mader, Präsidentin
Musikschulkommission Musikschule Seeland
Gals, März 2022

ANGEBOT

EINZELUNTERRICHT

Tasten- und Knopfinstrumente

Akkordeon, Schwyzerörgeli, Klavier, Klavier
Jazz/Rock/Pop, Keyboard

Streich- und Zupfinstrumente

Violine, Viola, Violoncello, Kontrabass, Ukulele,
Gitarre, E-Gitarre, E-Bassgitarre, Harfe

Holzblasinstrumente

Querflöte, Blockflöte, Altflöte, Oboe, Klarinette,
Saxophon, Fagott

Blechblasinstrumente

Cornet, Trompete, Es-Horn, Tuba, Tenorhorn, Eu-
phonium, Sousaphon, Posaune, Waldhorn, Alp-
horn

Schlaginstrumente

Schlagzeug, Kesselpauke, Marimbaphon, Vibra-
phon, Xylophon, Congas, Bongos

Gesang

Einzel und in Gruppen von zwei oder drei Schü-
lern

GRUPPENUNTERRICHT

Eltern-Kind-Singen

Für Kinder ab 1.5 bis 4 Jahren, in Begleitung einer
erwachsenen Bezugsperson

Musik und Bewegung

Für Kinder im Vorschulalter ab 4-5 Jahren

Kreativer Tanz

Für Kinder ab ca. 4 Jahren.

KaLeBaSchi-Perkussionsensemble (ab 2022 Trommelzoo)

Für den frühen Einstieg mit Schlaginstrumenten,
ab dem zweiten Kindergartenjahr

Geigenspatzen

Gruppenkurs für Kinder von 4 bis 6 Jahren

Bambusflöte bauen und spielen

Schnitzen und spielen, ab dem zweiten Kinder-
gartenjahr

Guitar-Basic

Gruppenkurs für Kinder ab 7 Jahren

Kammermusik

Für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Musik verstehen

Theoriekurs für Anfänger als Ergänzung zum In-
strumental- oder Gruppenunterricht.

Darstellendes Spiel

(ab 2022 nicht mehr im Angebot)

Für Jugendliche und Erwachsene Theater-Improvi-
sationen, Körperschulung, Sprechtechnik

Experimentierfeld Musik und Computer

Einführungs-Gruppenkurs für Erwachsene und
SchülerInnen ab der 5. Klasse

Rhythmik 60 Plus

Gruppenkurs für Menschen, welche eine Aktivität
zur Erhaltung der geistigen und körperlichen Fle-
xibilität suchen

ENSEMBLESPIEL

- Blasorchester Junior Band
- Frühstreicher und Streichorchester
- Vokalensemble ProVOCative
- Gitarren-Ensemble
- Jazz-Rock-Pop-Bands
- Saxophon-Ensemble
- Schlagzeug-Ensemble
- Akkordeon-Ensemble

ERGÄNZENDE ANGEBOTE

«Musikatelier Klangspuren»

Freies Musizieren für Menschen mit besonderen
Bedürfnissen

MUSIZIERSTUNDEN UND KONZERTE

Im 2021 blockierte die Pandemie wiederum viele Projekte und Ideen. Dennoch wurden kreative Schlupflöcher gefunden und es konnten sogar einige grössere Konzerte realisiert werden. So konnte den Schülerinnen und Schülern trotz allem eine Plattform für Auftritte geboten werden, um das Erlernete zu zeigen. Hier eine Auswahl.

MAI

- 8. **Schnuppertag**
- 29. **Musizierstunde**
Violine- und Violaklasse von
Sophia Binggeli
(Altes Spital Ins)

JUNI

- 12. **Stufentests**
- 26. **Musizierstunde**
Celloklasse von Santiago Bernal Montaña
(Altes Spital Ins)
- 29. **Musizierstunde**
Violinenklasse von Katrin Scholl
(Altes Spital Ins)
- Musizierstunde**
Klarinettenklasse von Mia Schultz
(Gärtnerhaus Ins)
- Seeländische Einzel- /Gruppenwettspiele
SEGW**
(Schulanlage Ins)

JULI

- 2. **Musizierstunde**
Schlagzeug-Klasse von Adrian Christen
(Altes Spital Ins)

SEPTEMBER

- 5. **Murmurations / Musikfestival Bern**
Querflötenklasse von Elida Tirtopan
(Bernener Münster)
- 21. **Musizierstunde**
Querflötenklasse von Elida Tirtopan
(Altes Spital Ins)

NOVEMBER

Bandmonat

- 21. **Abschlusskonzerte des Bandmonats**
170 Schülerinnen und Schüler der Musikschule Seeland in 20 Bands unter der Leitung von 17 Lehrpersonen, Organisation Manfred Udry
(Mehrzweckhalle Ins)

DEZEMBER

- 4. **Adventskonzert**
Mit der Junior Band von Kurt Roth, dem Streichorchester von Katrin Scholl, dem Vocalensemble von Ursula Trinca und dem Akkordeonensemble von Maria Werren
(Kirche Erlach)

DIE MUSIKSCHULE IN DER IMMER NOCH TEILWEISE VON DER PANDEMIE GEPRÄGTEN ZEIT

Seit Mai 2020 konnte der Präsenzunterricht unter Anwendung des Schutzkonzepts für die Bernischen Musikschulen glücklicherweise wieder stattfinden. So gab es im Berichtsjahr keine Phase mehr, in der Fernunterricht verfügt wurde. Die vielfältigen Erfahrungen des Vorjahres betreffend Fernunterricht oder digitalen Konferenzen, Besprechungen, Sitzungen etc. haben aber auch ins Jahr 2021 noch Einzug gehalten, sie sind heute zum Teil willkommene Bereicherung, oft sehr dienlich und sinnvoll. Auch im Unterricht hat die 2020 erforderlich gewordene Digitalisierung nachhaltige und positiv zu wertende Spuren hinterlassen: zahlreiche Videos, Konzertmitschnitte, Lernhilfen und neue Kommunikationswege haben sich hilfreich im Unterrichtsalltag etabliert. Die Pandemie ist immer noch auf vielen Ebenen eine Herausforderung, aber die Erfahrung und die Selbstverständlichkeit der antrainierten Massnahmen ermöglichten der Musikschule – trotz den bekannten Einschränkungen – einen nahezu gewohnten Schulalltag. Allerdings sind Schulleitung, Lehrerschaft und das Administrationsteam auch Ende des Berichtsjahres immer noch fortlaufend daran, situativ allfällige Verfügungen umzusetzen, Sicherheitskonzepte anzupassen oder leider auch auf einzelne Krankheitsausbrüche zu reagieren.

Freiwillige Stufentests und Begabtenförderung auf regionaler Stufe

Am 12. Juni konnten – nach einem Jahr virusbedingter Pause – wiederum die immer beliebter werdenden freiwilligen Stufentests durchgeführt werden. Die Stufentests werden in unserer Region in Zusammenarbeit mit den Musikschulen Aarberg, Laupen und Lyss angeboten. An der Musikschule Seeland wurden in Ins 21 Holzbläser- und 13 Perkussionstests durchgeführt. An der Musikschule Lyss wurden 42 Streichertests abgenom-

men, an der Musikschule Laupen traten 21, und an der Musikschule Aarberg 14 Schülerinnen und Schüler zum freiwilligen Stufentest an, Blechblasinstrumente, Akkordeon, Gitarre und Klavier. In unserem «Stufentest-Verbund» haben somit 111 Schülerinnen und Schüler ihren Stufentest erfolgreich absolviert. Die freiwilligen Stufentests des Verbandes Bernischer Musikschulen, organisiert durch regionale Zusammenschlüsse, entwickeln sich zunehmend zu einer Erfolgsgeschichte.

Das Förderprogramm «Intensiv Musizieren Region Biel-Seeland» setzt sich aus zwei Gefässen der Talentförderung zusammen: Die «Kantonale Talentförderung VBMS» ist die Vorbereitung auf ein PreCollege, bzw. auf ein Musikstudium an einer Hochschule im Bereich Klassik oder JazzRockPop. Auf dieser Stufe ist ein sehr hohes musikalisches Niveau Voraussetzung. Zurzeit durchlaufen zwei Schüler unserer Musikschule dieses kantonale Talentförderprogramm, Gianluca Walther, Perkussion Klassik, sowie sein Bruder Laurin, Klavier, der das Talentförderprogramm an der Swiss Jazz School absolviert. Seit 2020 haben die Musikschulen Biel, Lengnau-Büren, Lyss, Aarberg und Seeland den Unterbau zu diesem Kantonalen Talentförderprogramm verabschiedet, die «Regionale Talentförderung». Das Angebot richtet sich an motivierte Schülerinnen und Schüler, die besonders viel Zeit mit Singen oder Musizieren auf ihrem Instrument verbringen und sich für eine ganzheitliche musikalische Bildung einsetzen möchten. Beim regionalen Programm liegt der Schwerpunkt auf der persönlichen Motivation und dem Engagement der Schülerinnen und Schüler. Für sie bietet das Förderprogramm neben dem individuellen Instrumental- oder Gesangsunterricht ein Angebot an Zusatzfächern an, wie Musik-Verstehen oder Ensemblespiel, auch Workshops und Talentkonzerte gehören zum Programm - alles mit dem Ziel, die musikalischen und rhythmischen

Fähigkeiten der Schülerin/des Schülers zu fördern und ihre/seine Leidenschaft für Musik zu nähren. Die Fortschritte und die Entwicklung der Schülerin/des Schülers werden regelmässig in Form von Stufenprüfungen im Hauptfach und im Fach Musik verstehen ermittelt und überprüft. Das Programm wird von der Stiftung Tiébaud-Frey mit einem jährlichen Betrag von Fr. 10'000.- unterstützt. Eine Celloschülerin, Laura Hirschi, hat im Berichterstattungsjahr mit dem Programm begonnen, sie wird

am Talentkonzert vom 8. April 2022 im «La Prairie» in Bellmund ihren ersten Auftritt absolvieren.

Die Aufnahme in das Förderprogramm IM Region Biel-Seeland erfolgt auf Empfehlung der Lehrperson für den Instrumental- oder Gesangsunterricht und nach erfolgreichem Aufnahmevorspiel in Anwesenheit der Schulleitung. Vorgängig wird die Schülerin/der Schüler mit ihren/seinen Eltern zu einem Orientierungsgespräch eingeladen.

Der Schnuppertag im Mai sowie das Adventskonzert im Dezember konnten unter Einhaltung der geltenden Massnahmen durchgeführt werden.



HÖHEPUNKTE DES MUSIKSCHULJAHRES

Noch mussten die allermeisten geplanten Höhepunkte des vergangenen Musikschuljahres abgesagt werden. Höhepunkte gibt es aber wöchentlich in den Unterrichtszimmern - die Öffentlichkeit war von unserem Tun noch weitgehend ausgeschlossen, mit Ausnahme einzelner kleiner Veranstaltungen, zwei grösseren Konzerten und einem einfach gehaltenen Schnuppertag. Für die glückbringenden und motivierenden Höhepunkte im Einzel- und jetzt glücklicherweise auch wieder im Gruppen- und Ensembleunterricht sei unseren Lehrpersonen und allen an diesen wichtigen Augenblicken Beteiligten herzlich gedankt. Eben gerade diese Höhepunkte verdienen Beachtung, Lob und Wertschätzung.

Einige wenige Höhepunkte mit Ausstrahlung auch ausserhalb der Unterrichtsräume seien in der Folge gerne trotzdem noch erwähnt:

Schnuppertag im Mai

Ein wichtiger Tag im Jahreszyklus der Musikschule ist immer wieder der beliebte Tag, an dem Instrumente ausprobiert werden können, die Lehrerinnen und Lehrer Auskünfte erteilen und viele Eltern die Wünsche ihrer Kinder verstehen lernen. Der Tag entspricht in der Regel einem kleinen Musikschulfest für Kinder und ihre Eltern, mit kleinen Konzerten, Ausprobieren von Instrumenten und Bistrobetrieb. Dieses Jahr, am 8. Mai, fand der Schnuppertag in einem etwas bescheideneren, aber ebenfalls informativen und attraktiven Rahmen statt: auf Anmeldung erhielten die Familien ein Zeitfenster für einen Rundgang durch die Welt der Instrumente. Durch die pro Zeitfenster beschränkte Teilnehmerzahl konnten die zu diesem Zeitpunkt gültigen Coronamassnahmen eingehalten werden, es entstanden wertvolle Kontakte, und sowohl Lehrpersonen wie Eltern und Kinder konnten sich in Ruhe den Abklärungen und dem Annähern an die verschiedenen Instrumente widmen.

Sommerserenade im Albert Anker Haus Ins

Auch die Sommerserenade, auf Einladung des Dorfvereins im Albert Anker Haus, musste wegen dem grossen zu erwartenden Publikumsaufmarsch abgesagt werden. Ob 2022 bereits wieder eine Sommerserenade stattfinden kann, wird von den geplanten Umbautätigkeiten auf dem Areal abhängig sein.

Schulprojekt Blasinstrumente – ein Projekt in Zusammenarbeit mit der Musikgesellschaft Ins-Mörigen am 28. Juni

Auf Anregung der Musikgesellschaft Ins-Mörigen besuchten unsere Lehrpersonen für Blasinstrumente mehrere Klassen in der Primarschule Müntschemier. Nach schwungvollen und populären Musikdarbietungen, durften die Kinder in kleinen Gruppen dem Instrumentenparcours folgen, zuhören und die Instrumente näher kennenlernen. Die interessierten SchülerInnen konnten sich im Anschluss für eine kostenlose Schnupperlektion anmelden. Ein gutes Projekt, das nach Kontinuität verlangt, organisiert durch Cornelia Herren und Mia Schultz. Cornelia Herren betreute im Berichtsjahr die JungbläserInnen der Musikgesellschaft Ins-Mörigen, ist als Lehrerin in der Primarschule tätig und war Mitglied der Musikschulkommission - eine perfekte Kombination für diese Vernetzung.



Abschlusskonzerte des Streicherensembles und der Juniorband

Zum Schuljahresabschluss planten Katrin Scholl für das Streicherensemble und Kurt Roth für die Juniorband je einen besonderen Schlussevent, um ihren Ensembles einmal wieder ein Ziel vorzugeben. Um nach längerer Zeit endlich wieder vor Publikum konzertieren zu dürfen, wählten beide eine Darbietung im Freien, eine erfrischende Konzertvariante, die bestimmt allen Beteiligten Freude machte.

Schülerinnen aus der Flötenklasse in Bern

Im September traten anlässlich des Musikfestivals «Schwärme» in Bern Schülerinnen aus der Klasse von Elida Tirtopan in einem eindrucksvollen Konzert auf. An die hundert Flöten schwirrten in dieser Uraufführung von Salvatore Sciarrinos Stück im Berner Münster umher, ein Schwarm Stare, der sich zu Herbstbeginn formiert, um Richtung Süden zu fliegen, wo die Stare überwintern.



Sonntag, 21. November 2021 / Mehrzweckhalle Ins

170 Schülerinnen und Schüler in 20 Bands präsentieren mit einem grossen Schlussevent, was sie im Bandmonat unter der Leitung von 17 Lehrpersonen erarbeitet haben. Jazz, Rock und Pop in verschiedensten Besetzungen, Niveaus und Altersstufen. Der erste Anlass der Musikschule, den man nur mit Covid-Zertifikat besuchen durfte. Der Bandmonat und die beiden grossen Schlusskonzerte wurden von Manfred Udry hervorragend und umsichtig organisiert, er ist seit Februar, als Nachfolger von Adrian Christen, Koordinator im Bereich JazzRockPop.



Adventskonzert, 4. Dezember 2021 / Kirche Erlach

Es sangen und spielten die Junior Band, Leitung Kurt Roth, das Streichorchester, Leitung Katrin Scholl, das Vokalensemble "ProVOCative", Leitung Ursula Trinca und das Akkordeonensemble, Leitung Maria Werren. Ein sehr stimmiges Konzert in der gut besuchten schönen Kirche Erlach.



MUSIKSCHULE SEELAND

ADVENTS-KONZERT

Programm nach Ansage -
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Es singen und spielen Ensembles der Musikschule Seeland:
Streichorchester, Leitung Katrin Scholl
Vokalensemble „ProVOCative“, Leitung Ursula Trinca
Juniorband, Leitung Kurt Roth
Akkordeonensemble, Leitung Maria Werren

Samstag
04.12.2021
um 16.00 Uhr
Kirche Erlach

Einktritt frei
Kollekte zugunsten des Veranstaltungs- & Instrumentenfonds

ACHTUNG:
Zutritt nur mit dem
offiziellen Covid-Zertifikat

Das zweimal verschobene Musiktheater – 2022 soll es nun doch noch auf die Bühne kommen!

Die Planung begann im Herbst 2018, als die Musikschule ihre Feierlichkeiten zum 40 Jahre Jubiläum plante. Etwa zwanzig Schülerinnen und Schüler besuchten dann im November 2019 einen ersten Workshop, um sich ein Bild von den Plänen zu machen, und um sich erste Gedanken für eine Umsetzung der von der Theaterpädagogin Sibylle Heiniger vorgeschlagenen Geschichte zu machen. Anfangs Dezember 2019 traf sich die Projektgruppe dann erneut. Die zahlreichen Ensembles der Musikschule konnten aus einer grossen Auswahl passende Werke aus vierzig Jahren Musikgeschichte auslesen, die dann in einer Rahmengeschichte ihren Platz haben sollen. Jérôme De Carli und Manfred Udry komponierten einen Jubiläumssong, der durch das ganze Musiktheater den roten Faden ziehen soll. Das Jubiläumsjahr fiel definitiv dem Virus zum Opfer und auch 2021 war eine Planung noch zu riskant. Im vierten Quartal 2021 haben wir nun die Arbeit wieder aufgenommen und das Musiktheater, das von Musik, Ausserirdischen, einem Musikwettbewerb und natürlich unserer Musikschule handeln wird, soll nun definitiv im November 2022 auf die Bühne kommen.

Neue Fächer, Fächer im Aufbau

Posaune ist wieder im Angebot, auch Euphonium und Tuba. Unsere neue Lehrperson Josephine Nagorsnik betreut bereits ein paar begeisterte Blechbläser mit tiefen Blechblasinstrumenten.

Harfe, Oboe, Fagott, Horn, Alphorn, Ukulele, Viola und Kontrabass, Instrumente, die an unserer Musikschule durch hervorragende Lehrpersonen engagiert unterrichtet werden, die Klassen sind aber noch im Aufbau und freuen sich über jeden Zuwachs. Neu im Angebot seit August ist das Theoriefach Musik verstehen und der Einstieg im Gruppenunterricht Perkussionsensemble hat ein neues Gesicht erhalten: Das Einstiegsfach mit Handper-

kussionsunterricht ab 5 Jahren in einem Ensemble heisst neu «Trommelzoo», das Fach löst den Gruppenunterricht «KaLeBaSchi» ab.

Weiterbildung/Lehrerkonferenztag

Die diesjährige Lehrerkonferenz fand nach bereits erprobtem Muster unter freiem Himmel statt. Hauptthemen waren die Regionale Talentförderung «Intensiv Musizieren Biel-Seeland», der neu überarbeitete Berufsauftrag für die ca. 1000 Lehrpersonen an den 28 Musikschulen des Kantons Bern sowie intensive Besprechungen und Planungen in den einzelnen Fachschaften.



Das 41. Musikschuljahr der regionalen Musikschule: auch in schwierigeren Zeiten engagierte Schülerinnen und Schüler, rund vierzig anpassungsfähige, kreative und lösungsorientierte Lehrpersonen, wertvolles Engagement der Musikschulkommission, geführt von der Präsidentin

Anna-Katharina Mader und deren Stellvertreterin Daniela Brunner. Alle halfen mit, Neues anzudenken, zu lancieren, neuen Ideen eine Chance zu geben, aber auch lieb gewonnene Traditionen wieder möglichst in normale Bahnen zu lenken.

Da unsere Administratorin Corinne Ippoliti seit Juni 2020 im Mutterschaftsurlaub weilte, übernahm Nicole Tanner die gesamte Administration bis Sommer 2021. Sie hat diese grosse Herausforderung mit verdankenswertem Engagement hervorragend, souverän, kompetent, innovativ und stets weit- und umsichtig bewältigt. Nicole Tanner hat sich aber nach diesem Jahr entschieden, fortan nur wieder als Finanzverantwortliche für unsere Schule zu arbeiten. Die Stelle Administration Sekretariat/Frontoffice wurde deshalb per 1. August 2021 zur Neubesetzung ausgeschrieben. Die Ergänzung unseres Teams in der Administration heisst Ria Walther, wohnhaft in Ins.

Damit dürfen wir denn, auch dank dem lebendigen, aufgestellten und kreativen pädagogischen Team, dem guten Einvernehmen mit der Musikschulkommission, den Behörden und den Trägergemeinden trotz immer noch erschwerten Umständen auf ein gutes 41. Musikschuljahr mit relativ stabilen Schülerzahlen zurückblicken, herzlichen Dank!

PERSONELLES / GRATULATIONEN / ERFOLGE

MUTATIONEN IM LEHRERKOLLEGIUM

Adrian Christen wurde im Februar als Schulleiter der Musikschule Aaretal angestellt. Er war seit Februar 2006 an unserer Schule tätig. Das Tätigkeitsfeld von Adrian Christen an unserer Schule war vielfältig und dementsprechend hinterlässt er auch nachhaltig seine Spuren: Angestellt als Lehrer für Perkussionsinstrumente hat er die Fachschaft stark geprägt, seine Ideen der durchlässigen Ausbildung durch alle Sparten des vielfältigen Instrumentariums waren wegweisend. Nach seiner berufsbegleitenden Ausbildung zum Schulleiter VMS, mit Masterabschluss, übernahm er 2011 die Funktion des Stellvertreters Schulleitung sowie die Fachbereichsleitung und die Koordination im Bereich JazzRockPop. In dieser Funktion hat Adrian Christen den heute noch aktuellen und sehr attraktiven Bandmonat ins Leben gerufen, er war zudem massgeblich an der Gestaltung einer neuen Webseite beteiligt, gründete den Förderverein Musikschule Seeland und initiierte sowohl den Newsletter wie auch die Instrumenten-Videos, die seit einem Jahr unsere Webseite spannender und informativer präsentieren. Für seinen weiteren beruflichen Weg, nun als Hauptschulleiter, wünschen wir ihm viel Erfolg und Befriedigung.

Die Nachfolgerin von Adrian Christen als Schulleiterin Stellvertreterin und Bereichsleiterin der Bläserfachschaft heisst **Mia Schultz**.



Sie ist seit Sommer 2012 als Lehrerin für Klarinette angestellt. Als ebenfalls ausgebildete Schulleiterin des Verbandes Musikschulen Schweiz VMS, leitet sie seit Februar 2018 eine Musikschule im Kanton Solothurn.

Die Musikschule Seeland darf sich also glücklich schätzen, eine Stellvertreterin der Schulleitung engagieren zu können, die dafür bestens ausgebildet ist und bereits Erfahrung mitbringt.

Als neuer Koordinator JazzRockPop konnte **Manfred Udry** gewonnen werden.



Als ehemaliger Schulleiter einer privaten Musikschule, Pädagoge mit grosser Erfahrung und sehr engagierter und stilistisch breit gefächertes Musiker, bildet er die ideale Ergänzung des Schulleitungsteams. 2021 hat er erstmals den Bandmonat erfolgreich organisiert, koordiniert und durchgeführt und die Ergebnisse in zwei eindrücklichen Abschlusskonzerten einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht.

NEUE ADMINISTRATORIN IM SEKRETARIATSBEREICH FRONTOFFICE

Als Nachfolgerin von Corinne Ippoliti, die sich nach ihrem Mutterschaftsurlaub beruflich und privat neu orientieren wollte, konnten wir **Ria Walther**, wohnhaft in Ins, als neue Administratorin Sekretariat/Frontoffice gewinnen. Gerne stellt sie sich hier selber kurz vor:



Die Musik spricht für sich allein. Vorausgesetzt, wir geben ihr eine Chance.

- Yehudi Menuhin -

Wenn man wie ich in Grenchen aufwächst, kommt man am Ehrenbürger und Stargeiger Yehudi Menuhin nicht vorbei. In meinem Elternhaus war er immer eine feste Grösse und weckte den Wunsch der Eltern nach einer in der klassischen Musik ausgebildeten Tochter. So kam es, dass ich über zehn Jahre Klavier- und Solfège-Unterricht erhielt. Obwohl meine Freude für das Musizieren durchaus spürbar war, färbte das Talent Yehudi Menuhins aber leider nicht auf mich ab. So führte mich mein Lebensweg schlussendlich weg vom Klavierspiel hinein in die Welt der Bürokratie. Fast zehn Jahre arbeitete ich im Dunstfeld der Schweizer Justiz, lernte Recht und Gesetz auf Seiten Strafverbüssung und -verfolgung kennen.

Im November 2020 bin ich schliesslich mit meinem Mann und meinen beiden kleinen Töchtern aus der Region Grenchen nach Ins umgezogen. Der Zufall wollte es, dass kurz darauf die Stelle in der Administration der Musikschule Seeland ausgeschrieben wurde. In mir flammte das Grenchner-Herz auf: Wenn ich schon nicht das Zeug zum neuen Stern am Musikhimmel hatte, so würde ich doch vielleicht etwas dazu beitragen können, einen neuen Yehudi Menuhin zu finden und zu fördern. Seit August 2021 darf ich nun zum reibungslosen Ablauf des Schulbetriebes beitragen und geniesse den Alltag in diesem kreativen und lebendigen Umfeld sehr. Ich schaue gespannt in die Zukunft, freue mich auf viele inspirierende Begegnungen und musikalische Höhepunkte, die meinen neuen Arbeitsalltag so ungemein bereichern.

NEUE LEHRPERSONEN

Als neue Lehrperson zur Ergänzung der Fachschaft Klavier konnten wir **Nicolas Caccivio** gewinnen. Das Besondere an dieser Anstellung ist, dass Nicolas Caccivio seine ersten Jahre Klavierunterricht an der Musikschule Seeland bei Claudia Wullschläger besuchte und gleichzeitig Trompetenunterricht bei Kurt Roth belegte, beide Lehrpersonen sind immer noch sehr engagiert an unserer Schule tätig.



- Bachelor of Arts in Musik an der Musik- und Kunst Privatuniversität der Stadt Wien, Master of Arts in Musikpädagogik an der Hochschule für Musik Basel.
- 1. Preis beim Schweizerischen Jugendmusikwettbewerb, 1. Preis am Concours international Léopold Bellan in Paris, 3. Preis am Lions Club Klavierwettbewerb in Vaduz.
- Rege Konzerttätigkeit mit Solorezitals und als Solist mit verschiedenen Orchestern im In- und Ausland.

Mit **Christof Jaussi** konnten wir einen hervorragenden Nachfolger von Adrian Christen in die Fachschaft Schlagzeug/Perkussion engagieren.



- LehrerInnenseminar Lerbermatt, Studiengang am Drummers Collective in New York, Weiterbildung an der Jazzschule Luzern, MAS Musikpädagogik an der Berner Fachhochschule für Musik.
- Rege Konzerttätigkeit im In- und Ausland. Engagements in unzähligen Bands, entsprechende Bühnenerfahrung. Trommelte schon für Trummer, Linah Rocio, Secondo, Baze und Wurzel5 (aktueller Einlaufsong des BSC Young Boys «Hie»). Heute ist er unter anderem mit Justina Lee Brown, Mercury7 und Ro's Blue unterwegs. Mit «Wicked Ways» hat er unter dem Namen «Five Blue» sein zweites Solo-Album verwirklicht.
- Langjährige pädagogische Erfahrung, Verfasser eines eigenen Lehrgangs «The Rhythmstixx Drum Books».

Als dritte Lehrperson im Fach Violoncello konnten wir **Yunah Proost** an unsere Schule gewinnen.



- Master Musik Klassik Performance mit Auszeichnung am Königlichen Konservatorium Antwerpen bei Prof. Justus Grimm. In Ausbildung (Master Pädagogik) an der Hochschule der Künste Bern.
- Mitglied des Belgischen Streichquartetts Ignis und des Londoner Streichquartetts Drème sowie des Iranischen Ensembles von Mostafa Taleb.
- Rege Konzerttätigkeit auch mit der Geigerin Melanie Gruwez, mit dem Gitarristen Yves Storms und dem Pianisten Thomas Eeckhout.

- Pädagogische Tätigkeit seit 2016 in Belgien und der Schweiz.

Die Nachfrage nach dem Fach Gitarre / Elektro-Gitarre (neu auch Ukulele) hält ungebrochen an. Wir freuen uns deshalb, dass wir neu noch **Marcel Jeker** ins Team der Gitarrenlehrpersonen gewinnen konnten.



- Lehr- und Konzertdiplom an den Konservatorien Bern und Biel. Weiterbildung an der Swiss Jazz School Bern.
- Steht seit vielen Jahren mit verschiedenen Formationen immer wieder auf Konzertbühnen der Schweiz und im Ausland. So tourte er mit Vivian vor Status Quo und Gotthard, war bei Ivo Tournee als Leadgitarrist engagiert, spielt immer wieder Konzerte mit dem Mundartsänger George und ist mit Moritz Schlanke im Duo unterwegs. Studioproduktionen als Gitarrist, Produzent und Songwriter für Moritz Schlanke, Läärguet, Famigros und Erdpol.
- Gitarrenlehrer auch an den Kantonsschulen Aarau und Zofingen.

Nachfolge im Präsidium

2021 galt es, die Nachfolge des langjährigen Präsidenten der Musikschulkommission zu regeln, die Musikschulkommission konstituiert sich selbst. Damit kein «Erfahrungsvakuum» entstand, stellte sich das bereits sehr erfahrene Kommissionsmitglied Anna-Katharina Mader zur Verfügung, das Präsidium für das Jahr 2021 zu übernehmen. Mit bester Übersicht und grosser Erfahrung als

langjähriges Behördenmitglied – u.a. als Präsidentin der Oberstufenkommission Erlach – hat sie diese Aufgabe souverän gemeistert. Ende des Berichtsjahres hat Anna-Katharina Mader das Präsidium der Musikschule an Daniela Brunner, Gemeinderätin in Ins, per 1. Januar 2022 übergeben können. Herzlichen Dank allen beiden für das grosse Engagement.

DIENSTJUBILÄUM

2021 konnten folgende Lehrperson ein Dienstjubiläum feiern:

30 Jahre

Claudia Wullschläger, Klavier
 Fredy Gerber, Gitarre, E-Gitarre
 Kurt Roth, Trompet, Cornet, Es-Horn

20 Jahre

Katrin Scholl, Violine

15 Jahre

Marianne Graber, Schlagzeug, Mallets, Timpani
 Adrian Christen, Schlagzeug
 Virginia Huser, Reinigungsfachfrau

Wir danken herzlich für die Treue zu unserer Schule.

ERFOLGE UNSERER SCHÜLER

Gianluca Walther, Marimbaphon, aus der Klasse von Marianne Graber, begleitet von seinem Bruder **Laurin** am Klavier, schaffte es in das Finale des Schweizer Jugendmusikwettbewerbs SJMW Luzern vom 6. Mai 2021. Die beiden Brüder sind auch im Kantonalen Talentförderprogramm TFM, Gianluca im Bereich Klassik und Laurin an der Swiss Jazz School.

Am Schweizer Akkordeonwettbewerb vom 28.-30. Mai 2021 in Aarberg belegte **Leandro Ansari** aus der Klasse von Maria Werren den 1. Rang in seiner Alterskategorie.

Auch an den Seeländischen Einzel- und Gruppenwettspielen vom 29. Mai 2021 wurden tolle Resultate erzielt.

Erfolge

Rang	Name	Kategorie
1. Rang	Laurin Walther	Schlagzeugensemble MSS Seeland, Marimbaphon
2. Rang	Luca Marzano	Drum Set
2. Rang	Gianluca Walther	Snare Drum
2. Rang	Gianluca Walther	Marimbaphon
3. Rang	Silvan Raphael Schneiter	Trompete
3. Rang	Janos Harter	Drumset
3. Rang	Lia Käser	Marimbaphon

Herzliche Gratulation!

SCHULGELD / RABATTE / ABOS

SCHULGELD

Die Schulgelder blieben im Jahr 2020 unverändert. Für eine Normlektion (40 Minuten Einzelunterricht) gelten folgende Semestertarife:

Fr.	760.00	Schüler und Jugendliche in Ausbildung
Fr.	1'850.00	Erwachsene

RABATTE

2. Fach / 2. Person	./. 20 %	
3. Fach / 3. Person	./. 30 %	
4. Fach / 4. Person	./. 40 %	usw.

SCHULGELDERMÄSSIGUNG

Für eine einkommensabhängige Schulgelderermässigung gilt folgende Skala (steuerbares Einkommen):

	1 Kind	2 Kinder	3 Kinder	4 Kinder	5 Kinder	Rabatt
bis	24'000	27'500	31'000	34'500	38'000	50 %
bis	35'500	38'000	40'500	43'000	45'500	25 %
über	35'500	38'000	40'500	43'000	45'500	0 %

ABONNEMENTE

Schnupper-Abonnement

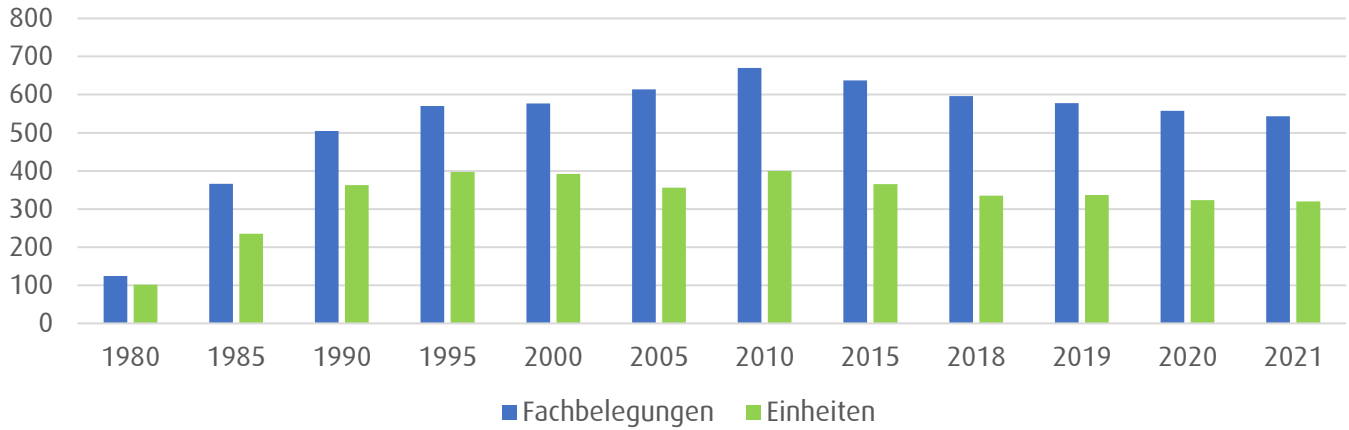
Das Schnupper-Abonnement ist für Kinder und Jugendliche bestimmt, welche ein Instrument näher kennenlernen möchten. Es umfasst 3 Lektionen à 30 Minuten und kostet Fr. 96.00.

Einstiegs- und Erwachsenenabonnemente

Der flexible Unterricht im Abonnement ist vorwiegend – aber nicht ausschliesslich – für Erwachsene, Auszubildende und Studenten gedacht. Mit einem Abonnement ist der Einstieg in die Musikschule jederzeit möglich.

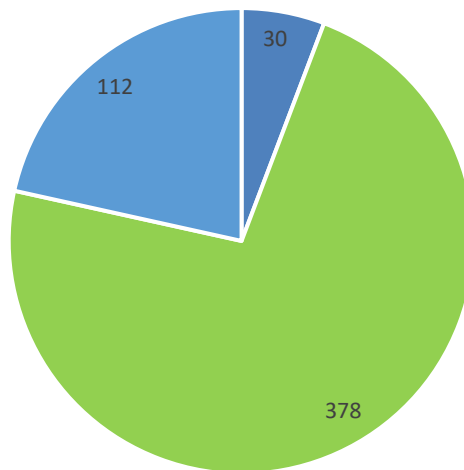
STATISTIK

SCHÜLERZAHLEN UND UNTERRICHTSEINHEITEN SEIT DER SCHULGRÜNDUNG 1980



Jahr	1980	1985	1990	1995	2000	2005	2010	2015	2018	2019	2020	2021
Fachbelegungen	124	366	505	570	577	614	670	637	596	575	558	543
Einheiten	102	235	363	397	392	356	400	365	335	337	323	320

SCHÜLER NACH UNTERRICHTSFORM



■ Einstiegsfächer
 ■ Instrumentalunterricht/Einzelunterricht
 ■ Gruppenunterricht/Ensemble

Anzahl Schülerinnen und Schüler	SuS
Einstiegsfächer	30 SuS
Instrumentalunterricht/Einzelunterricht	378 SuS
Gruppenunterricht/Ensemble	112 SuS
Total	520 SuS

DIE SCHÜLER VERTEILEN SICH AUF FOLGENDE FÄCHER

	Herbstsemester				Herbstsemester		
	2019	2020	2021		2019	2020	2021
Instrumental und Gesang				Einstiegsfächer			
Akkordeon	11	8	10	Eltern-Kind-Singen	12	6	6
Alphorn	2	2	1	Musik und Bewegung	19	14	10
Altflöte	0	1	1	Bambusflöte	8	4	5
Blockflöte	2	0	0	KaLeBaSchi	12	12	9
Cornet	7	8	9				
E-Bass	6	6	5				
E-Gitarre	6	6	13				
Es-Horn	2	0	0	Gruppen und Ensembles			
Euphonium	0	1	1	Akkordeon Ensemble	8	7	6
Fagott	2	2	3	Darstellendes Spiel	12	9	0
Gitarre	58	57	45	Djémbé-Rhythmik	3	0	0
Harfe	3	4	6	Ensemble Gesang	12	10	14
Keyboard	4	4	1	Gitarren Ensemble	0	6	5
Klarinette	7	7	9	Guitar Basic	0	0	0
Klavier	122	111	107	Jazz Rock Pop Bands	13	12	15
Kontrabass	0	0	0	Junior Band	10	12	8
Oboe	1	1	1	Kammermusik	4	4	4
Perkussionsinstrumente	58	54	54	Musiktheorie	0	0	0
Posaune	0	1	2	Musiktherapie	1	3	0
Querflöte	16	12	10	Rhythmik 60 Plus	11	13	12
Saxofon	12	15	14	Saxophon Ensemble	9	6	7
Schwyzerörgeli	2	4	4	Schlagzeug Ensemble	20	24	17
Sologesang	28	30	25	Streicher Ensemble	13	15	15
Trompete	4	7	6	Tanz	4	0	9
Ukulele	0	6	4				
Viola	0	1	1				
Violine	34	37	31				
Violoncello	15	15	13				
Waldhorn	2	2	2				

SCHÜLER NACH GEMEINDEN

	Frühlingssemester 2021	Herbstsemester 2021
Verbandsgemeinden	441	400
Epsach	6	3
Erlach	63	59
Gals	20	16
Hagneck	21	11
Ins	149	138
Lüscherz	15	15
Mörigen	23	18
Siselen	6	12
Täuffelen-Gerolfingen	92	83
Tschugg	21	21
Vinelz	25	24
Nicht-Verbandsgemeinden	124	120
Total Fachbelegungen	565	520

ORGANISATION

MUSIKSCHULKOMMISSION

Präsidentin	Anna-Katharina Mader, Gals
Vize-Präsidentin	Daniela Brunner, Ins
Mitglieder	Cornelia Herren, Ins Peter Schwab, Siselen Therese Tschannen, Mörigen

VERTRETUNG DER LEHRERSCHAFT

Marianne Graber, Aegerten
Elida Tirtopan, Köniz
Marian Werren, Rosshäusern

SCHULVERWALTUNG

Musikschulleiter	Christoph Ogg, Uettiligen
Stv Schulleiter	Mia Schultz, Bern
Administration	Ria Walther, Ins Nicole Tanner, Ins

REVISIONSSTELLE

BDO AG

UNSER DANK

Als Schulleiter bedanke ich mich herzlich

- beim Kanton Bern und den Gemeinden unseres Einzugsgebietes für die finanzielle Unterstützung ihrer musizierenden Kinder und Jugendlichen und dem damit einhergehenden Vertrauen in unsere Musikschule,
- bei den Lehrpersonen für ihren engagierten, abwechslungsreichen und motivierenden, kompetenten Unterricht, für ihren wertvollen Einsatz sowohl im Einzelunterricht, in Projekten und im Bereich der Schulentwicklung zum Wohl der Schule, auch ausserhalb der Unterrichtszimmer,
- bei den Schülerinnen und Schülern, die einen Teil ihrer Freizeit einsetzen, um sich dem Erlernen eines Instrumentes oder der Ausbildung ihrer Stimme zu widmen und besonders auch bei ihren Eltern, die sie darin tatkräftig unterstützen, was in der nicht nur einfachen Zeit besonders wichtig war,
- bei den beiden Administratorinnen Nicole Tanner (Gesamtverantwortung Administration und Finanzen bis Ende Juni) und Ria Walther (Administration Sekretariat seit August), die sich innovativ, motiviert, kompetent und mit starker Identifikation mit der Schule der Bewältigung der vielfältigen und anspruchsvollen Arbeiten angenommen haben,
- bei der Präsidentin der Musikschule, Anna-Katharina Mader sowie der Vize Präsidentin Daniela Brunner für ihr grosses, weit- und umsichtiges Engagement für die Musikschule,
- bei den Mitgliedern der Musikschulkommission für das wertschätzende Arbeitsklima, das Vertrauen und die gute Zusammenarbeit,
- bei meiner seit Februar umsichtig amtierenden stellvertretenden Schulleiterkollegin und Bereichsleiterin der Bläserfachschaft Mia Schultz für ihre wertvollen Beiträge und Ideen zur Schulentwicklung, die Betreuung vieler Projekte und Aktivitäten und für die kompetente Leitung ihrer Fachschaft
sowie
- bei allen Abgeordneten der Gemeinden, den Schulbehörden, den Schulleitenden der Volksschule, den Facility Managern, den beiden Raumpflegerinnen Virginia Huser (Ins) und Karin Liechti (Täuffelen), der Gemeinde Ins und dem Wohnguet Täuffelen sowie Frau Stettler als zuvorkommende Vermieterinnen und den vielen Personen, die sich in irgendeiner Form zum Wohle unserer Schule eingesetzt haben.



Christoph Ogg, Schulleiter

MUSIKSCHULE
SEELAND



Gampelengasse 10 – 3232 Ins
info@musikschule-seeland.ch
www.musikschule-seeland.ch